

Weinheim, den 4.12.1947.

Der Bürgermeister gibt bekannt:

- I. Morgen Vormittag ab 8 Uhr werden für die Normalverbraucher im Gemeindegemeindekeller Kartoffeln ausgegeben.
- II. Auf wiederholte Anordnung müssen wir die säumigen Strohablieferer abhalten, in den nächsten Tagen in Wendelsheim ihre Strohumlage abzuliefern.

Wrinheim, den 1.12.1947.

Der Bürgermeister gibt bekannt:

- I. Die behördlich angeordnete Rattenbekämpfung wird morgen Vomittag beginnend, in unserer Gemeinde systematisch durchgeführt. Es ist empfehlenswert die Haustiere, während und kurz nach der Aktion, nicht freilaufen zu lassen.
- II. Diejenigen Betriebe, die mit der Kartoffelablieferung noch im Rückstand sind, werden letztmalig aufgefordert, diese am Donnerstag Vormittag im Gemeindegemeindekeller anzuliefern.

Weinheim, den 9. Dezember 1947.

Der Bürgermeister gibt bekannt:

- I. Sämtliche in der Gemeinde sich befindlichen privaten Schrotmühlen müssen bis morgen Vormittag auf der Bürgermeisterei gemeldet werden. Ich möchte nicht unterlassen, darauf hinzuweisen, dass diese Anordnung sehr ernst aufgefasst werden muss.
- II. ^{auf} Einen Anschlag an der Ortstafel, die der Herr Kreisdelegierte der Militärregierung hinsichtlich der Kartoffelerfassung veröffentlicht hat, weise ich besonders ~~darauf~~ hin.

W. Schumann

Weinheim, den 4. 12. 1947.

Der Bürgermeister gibt bekannt:

- I. Morgen Freitag werden die restlichen Zuckerrüben in einem dazu bereitgestellten Wagon in Alzey verladen.

W. Schumann

Weinheim, den 11. 12. 1947

Der Bürgermeister gibt bekannt:

- I. Zu Weihnachten gib es Sonderzuteilungen wie folgt: 1. in Wein und Spirituosen. Meldung bei den Wirten durch Vorlage der Lebensmittelkarte. 2. in Zucker, Marmelade und Konserven unter Vorlage der Lebensmittelkarten bei den Einzelhändlern. Die Vorbestellungen muss sofort erfolgen, da sie sonst nicht mehr berücksichtigt werden können.
- II. Heute Mittag von 1 bis 2 Uhr werden auf der Bürgermeisterei die Raucherkarten ausgegeben.
- III. Jeder Zu- und Abgang in Groß- und Kleinvieh muss auf Anordnung sofort auf der Bürgermeisterei gemeldet werden. Nicht gemeldetes Vieh unterliegt bei Kontrollen der Beschlagnahme und wird ausserdem durch ein starkes Strafmaß geahndet.



Weinheim, den 10. 12. 1947

Der Bürgermeister gibt bekannt:

- I. Morgen Vormittag von 8 bis 10 Uhr werden für die Normalverbraucher, die den 2. Zentner Kartoffeln noch nicht bekommen konnten, dieselben ausgegeben.
- II. Die landw. Betriebe, die Kartoffeln in den Gemeindegewerk abgeliert haben, können beim Gemeindegewerk das Geld abholen.

Handwritten signature: P. Schumann

Weinheim, den 20.12.1947.

Der Bürgermeister gibt bekannt:

- I. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die ~~Kartierung~~ Anlieferung der Karteifelumlage bis 5 Uhr heute mittag durchgeführt sein muss.
- II. Soweit die Weinseldebogen noch nicht auf der Bürgermeisterei abgeliefert wurden, müssen diese noch heute bis 18 Uhr abgeliefert sein. Widrigenfalls erhebliche Geldstrafen ausgesprochen werden müssen.
- III. Bei Küfer Bayer kann jede Menge Weinhefe abgegeben werden.
4. Kinder bis zu 10 Jahren können bei Konrad Kessler auf die Lebensmittelkarten Weihnachtskerzen in Empfang nehmen.

Weinheim, den 17. Dezember 1947.

Der Bürgermeister gibt bekannt.

- I. Durch Landesverfügung muss das restliche Stroh, sowie die Heumlage umgehend erfüllt werden. Ablieferungsort ist Wendelsheim.
- II. Für eine Anzahl kriegsgefangener Kameraden, die das Weihnachtsfest fern ihrer Heimat und ihrer Angehörigen verleben müssen, wird in unserer Gemeinde über die Weihnachtsfeiertage gastfreie Unterkunft gesucht. Ansprechende Meldungen auf der Bürgermeisterei.
3. Auf Grund bestimmter Vorkommnisse wird den landw. Betrieben empfohlen, die Milchkannen vor Einbruch der Dämmerung abzuholen.
4. Die Formblätter über die Weinbestandsmeldungen werden heute den Betrieben zugestellt. Diese sind umgehend auszufüllen und auf der Bürgermeisterei abzugeben. Letzter Termin ist ~~morgens~~ ^{ist} morgen Mittag 5 Uhr.
5. Der elektrische Strom ist heute von 1 bis 4 Uhr abgeschaltet.
6. Wer einen Antrag auf Petroleum gestellt hat, kann dieses heute von 2 - 3 Uhr bei Georg Bernhard in Empfang nehmen.